

Dr. Nikolaus Stackmann, Vors. Richter am Oberlandesgericht München

Erörtert werden aktuelle Entscheidungen seit der letzten Veranstaltung im Januar 2016 zur Rückabwicklung von Finanzanlagen. Neben den Widerrufs- und Anfechtungsmöglichkeiten geht es besonders um Schadensersatzansprüche gegen Vermittler und Berater. Gegenstand sind auch die Ansprüche gegen die Publikumsgesellschaft, deren Gegenansprüche und Pflichten im Innenverhältnis der Gesellschaft. Ein weiterer Schwerpunkt sind Ansprüche gegen Prospektverantwortliche, Prospektgutachter und Mittelverwendungskontrolleure, Garanten und Hintermänner, außerdem Gründungsgesellschafter, Treuhandkommanditisten und Organmitglieder von Publikumsgesellschaften, hinsichtlich aller Ansprüche werden auch die Fragen des Verschuldens und des Mitverschuldens, der Kausalität und der Schadenshöhe, darunter Zins- und Freistellungsansprüche, außergerichtliche Rechtsanwaltskosten und schließlich Verjährungsfragen erörtert. Auf die Entwicklung der Rechtsprechung zum Verfahrensrecht wird jedenfalls schriftlich hingewiesen. Der ggf. zu aktualisierende Themenkatalog umfasst folgende Stichworte:

- I. Ansprüche gegen Publikumsgesellschaften
- II. Ansprüche der Publikumsgesellschaften bzw. ihrer Gläubiger
- III. Ansprüche der Publikumsgesellschafter untereinander
- IV. Emittentenhaftung
- V. Pflichten bei der Anlageberatung/-vermittlung
- VI. Grundsätze der Prospekthaftung
- VII. Haftung nach dem WpHG
- VIII. Haftung nach dem WPÜG
- IX. Haftung Prospektgutachter, Mittelverwendungskontrolleur
- X. Hintermannhaftung
- XI. Haftung Gründungsgesellschafter/Treuhänder
- XII. Haftung Aufsichtsrat
- XIII. Bereicherungs- und Rückabwicklungsansprüche
- XIV. Deliktische Haftung
- XV. Verschulden
- XVI. Mitverschulden
- XVII. Kausalität
- XVIII. Schaden und Schadenshöhe
- XIX. Verjährung
- XX. Verwirkung

**JEDER TEILNEHMER ERHÄLT EIN aktuelles EXEMPLAR DES KURSBUCH RÜCKABWICKLUNG
Übersicht mit detailliertem Inhaltsverzeichnis zu Grundzügen und Rechtsprechung zum
Finanzanlagenrecht**

Der Referent ist Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht München und Autor zahlreicher Veröffentlichungen mit dem Schwerpunkt Prozess- und Kapitalanlagerecht, vgl. zuletzt etwa NJW 2016, 213 Aktuelle Rechtsprechung zum Kapitalanlagerecht oder Beckssches Prozessformularbuch, 13. Aufl. 2016, Teil II.H. Bank- und Kapitalmarktrecht

Freitag, 3. Februar 2017, 12:30 bis 18:00 Uhr (5 FAO-Stunden)

Stuttgart, Geschäftsstelle des AnwaltVerein Stuttgart e.V., Olgastraße 57/A, 4. OG

180,00 € zzgl. USt. für Mitglieder örtlicher Anwaltvereine im DAV/FORUM
280,00 € zzgl. USt. für Nichtmitglieder
inkl. Verpflegung